

30. und 31. Oktober 2021

SKN Fortbildung "Motivation im Hundesport" spartenübergreifend LV Westfalen, HSC Bramsche

Ort: LV Westfalen, HSC Bramsche

Referent/-in: Rolf C. Franck

Anmerkungen

Anmeldungen schriftlich über den Verein an:

Sabrina Titz

sabrinatitz@gmail.com

Kosten: 140,- ohne Hund / 220,- mit Hund

Beginn: 9.30

Ende: 16.30

Mit dem Hund gemeinsam Hundesport zu betreiben macht eigentlich nur Spaß, wenn der Vierbeiner mit voller Motivation dabei ist. Doch was ist überhaupt „Motivation“? Geht es dabei nur um die passende Belohnung? Nein! Im Vordergrund steht, wie der Hund sich fühlt und wie in seinem Körper Glücks und Erfolgsgefühle entstehen.

Der Seminartag „Motivation im Hundesport“ wird für so manches Aha-Erlebnis sorgen und Ihnen dabei helfen, Ihren Hund im Training, im Alltag und im Turnier/der Prüfungssituation besser zu motivieren.

Folgenden Themen sind geplant:

- Was ist Motivation?
- Der Hurra-Effekt
- Motivation, Ablenkung und Konzentration
- Clickertraining und Motivation
- Umgang mit Fehlern
- Das will-nicht-muss-nicht-Phänomen
- Was tun bei Übermotivation
- Intervalltraining
- Spieltraining und Spielkontrolle
- Prüfungssituation BH-Prüfung/Obedience
- Turniersituation

Seminarzeit von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Über den Seminarleiter:

Rolf C. Franck lebt und arbeitet in Norddeutschland und hat etwa 25 Jahre Erfahrung in der positiven Hundebildung und ist seit 1992 ständig als Trainer tätig. Er arbeitet seit 1996 als professioneller Verhaltensberater für Hunde- und Katzenhalter. Außerdem gibt er viele Seminare zum Thema Hundetraining und Verhalten und hat sich als Autor einen Namen gemacht.

Rolf ist der einzige deutsche Inhaber des Diploms in Heimtierverhalten und -training am Zentrum für angewandte Verhaltenskunde (England), wo er als einer der Kursbesten abschloss. Sein damaliger Tutor, Prof. Dr. Peter Neville, hat ihn im Sommer 2004 zum Partner ernannt. Rolf ist Mitglied der "COAPE Association of Animal Practitioners", England.

Rolf beschäftigt sich nicht nur beruflich, sondern auch in seiner Freizeit mit Hundesport. Er war einer der ersten Hundesportler Deutschlands in den Sportarten Agility und Obedience, gründete 1992 mit Freunden die Hundesport-Arbeitsgruppe "Weser-Ems-Hoppers" im CfBrH, deren verantwortlicher Sprecher er über 18 Jahre war. Er wurde der erste Agility-Leistungsrichter des CfBrH (Heute DSV/DHV) und war dort 12 Jahre Leistungsrichterobmann. Mit seinen eigenen Hunden ist er erfolgreich im Sport, sowie hin und wieder auf Ausstellungen unterwegs. Außerdem züchtet er in kleinem Rahmen seit über 20 Jahren Border Collies.

In den vergangenen Jahren sind insgesamt neun Bücher und zahlreiche Fachartikel erschienen, die Rolf überwiegend zusammen mit seiner Frau Madeleine Franck schrieb.

Weitere Infos unter: www.blauerhund.de